



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Steht auf, ihr lieben Kinderlein

Falke, Gustav

Köln am Rhein, 1906

Der Trompeter, August Kopisch

urn:nbn:de:hbz:466:1-28177

soll nichts meine Tochter entbehren!" —
Da hallen die Schilde, der Kampf wird heiß,
die Zwölfe stehen, ein Mauerkreis,
sie stehen und rücken nicht weiter.
Und aus den Zwölfen, ein Mauerturm,
ragt Markgraf Friedrich und wehrt dem Sturm
und wirft von den Rossen die Reiter.

Doch mitten, vom hallenden Kampf umringt,
von der Amme in Ängsten gesäuet,
ruht lächelnd das Kind und trinkt und trinkt,
bis satt es sich wendet und schweiget. —
„Auf, Markgraf, eile, dein Kind ist satt!
Auf, laß uns fliehen von dieser Statt!"
Da wendet der Held sich vom Streite.
Und als der Vater es sieht getan,
da mäht er dem Töchterlein sichere Bahn
und wehret und — jaget ins Weite!

August Kopisch

*

Der Trompeter

Wenn dieser Siegesmarsch in das Ohr mir
schallt,
kaum haltich da die Tränen mir zurück mit Gewalt.
Mein Kamerad, der hat ihn geblasen in der
Schlacht,

auch schönen Mädchen oft als ein 'Ständchen
gebracht;

auch zuletzt, auch zuletzt in der grimmigsten Not
erscholl er ihm vom Munde, bei seinem jähen Tod.
Das war ein Mann von Stahl, ein Mann von
echter Art;

gedenk ich seiner, rinnet mir die 'Trän in den
Bart.

Herr Wirt, noch einen Krug von dem feurigsten
Wein!

Soll meinem Freund zur Ehr, ja zu Ehr ge-
trunken sein.

Wir hatten musiziert in der Frühlingsnacht
und kamen zu der Elbe, wie das Eis schon er-
fracht;

doch schritten wir mit Lachen darüber unverwandt,
ich trug das Horn und er die Trompet in der
Hand.

Da erkarrte das Eis, und es bog, und es brach,
ihn riß der Strom von dannen, wie der Wind
so jach!

Ich konnt ihn nimmermehr erreichen mit der
Hand,

ich mußte selbst mich retten mit dem Sprung' auf
den Sand.

Er aber trieb hinab, auf die Scholle gestellt,
und rief: Nun geht die Reis' in die weite, weite
Welt!

Drauf setzt er die Trompet an den Mund und
schwung
den Schall, daß rings der Himmel und die Erde
erklang.

Er schmetterte gewaltig mit vollem Mannes-
mut,
als gält es eine Jagd mit dem Eis in der
Flut.

Er trompetete klar, er trompetete rein,
als ging's mit Vater Blücher' nach Paris' hinein!
Da donnerte das Eis, die Scholle sie zerbrach,
und wurde eine bange, bange Stille danach! ...
Das Eis verging im Strom und der Strom in
dem Meer —

Wer bringt mir meinen Kriegskameraden wieder
her?

August Kopisch

*

An der Straßenecke

An der Straßenecke, in der Häuser Gedränge,
in der Großstadt wogender Menschenmenge,